
40 Jahre Audi Sport: „Rote Raute“ trifft auf „Grüne Hölle“

Vor fast 40 Jahren – am 10. Oktober 1983 – wurde die heutige Audi Sport GmbH als Quattro GmbH gegründet. Heute prägt sie das sportliche und exklusive Image der Marke mit den vier Ringen. Die Fahrzeuge mit der roten Raute stehen bei Audi für Leistung und Sportlichkeit. Mit dem 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring an diesem Wochenende (18.–21. Mai) starten die Ingolstädter die Feierlichkeiten zum runden Geburtstag.

40 Jahre und über 400 gewonnene Motorsporttitel treffen auf 20,832 Kilometer, 73 Kurven und Höhenunterschiede von mehr als 300 Metern – Eckdaten, die für die Audi Sport GmbH sowie die legendäre Nordschleife, auch bekannt als „Grüne Hölle“, des Nürburgrings stehen. Der Eifel-Kurs hat die sportliche Audi-Tochter geprägt wie keine andere Rennstrecke. Bereits seit 2002 ist Audi Sport offizieller Partner des 24-Stunden-Rennens und stellt der Rennleitung die „Official Cars“ zur Verfügung. Seit 2009 startet der Audi R8 LMS beim Eifelmarathon, der zu den jährlichen Highlights von Audi Sport customer racing zählt. Die Kundensportabteilung ist seit 2011 Teil der damaligen quattro GmbH. Mit bislang sechs Gesamtsiegen sowie drei weiteren GT3-Klassensiegen ist Audi der erfolgreichste Hersteller in der GT3-Ära des Langstreckenklassikers in der „Grünen Hölle“.

Kaum verwunderlich, dass Audi Sport seine Aktivitäten zum runden Geburtstag am Nürburgring startet: Bei der diesjährigen Ausgabe des 24h-Rennens treten die vier Audi R8 LMS der anlässlich des 40. Geburtstags der Sportabteilung mit Retrodesigns an, die berühmten Looks aus der Motorsportgeschichte von Audi aufgreifen. Passend zum Geburtstag starten die ehemaligen DTM-Champions Mike Rockenfeller, Timo Scheider und Martin Tomczyk mit der Startnummer 40. Ihr Audi R8 LMS des Audi Sport Team Scherer PHX ist optisch an den Audi V8 quattro DTM von 1992 angelehnt.

Aufgrund ihrer anspruchsvollen Streckencharakteristik ist die Nordschleife nicht nur eine motorsportliche Herausforderung, sondern auch ein Gradmesser für die Serienfahrzeuge der Sport GmbH. Jedes neue R- und RS-Modell absolviert während seiner Entwicklungsphase mehrere Tausend Kilometer auf dem Eifelkurs. „Der Nürburgring ist die härteste Rennstrecke der Welt. Er ist für uns ein magischer Ort und deshalb ist das 24h-Rennen perfekt geeignet, um dort in unseren 40. Firmengeburtstag zu starten“, sagt Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH und Motorsportchef von Audi. „Aber auch für die Entwicklung unserer Serienautos ist der Nürburgring essenziell. Alle unsere Modelle werden dort unter extremen Bedingungen getestet und zur Serienreife gebracht.“

Für das 24-Stunden-Rennwochenende auf dem Eifelkurs plant Audi mehrere Aktionen. Am Freitag, 19. Mai, stehen beim „Championstalk“ im Pressezentrum Mike Rockenfeller, Timo Scheider und Martin Tomczyk sowie die Audi Sport-Geschäftsführer Sebastian Grams und Rolf Michl Rede und Antwort. Im Ring-Boulevard werden verschiedene Modelle aus der Geschichte des Unternehmens gezeigt. Dazu zählen der Audi R8 und RS 4 Avant der ersten Generation, der aktuelle R8 GT1 sowie der RS 4 Avant 2 mit competition-Paket. Ein weiteres Highlight ist der rein elektrische Audi S1 Hoonitron, mit dem der verstorbene Ken Block im „Elektrikhana“-Video auf den Straßen von Las Vegas für Aufsehen sorgte. Und kurz vor dem 24h-Rennen können die Zuschauer entlang der Berg-und-Tal-Bahn High-Performance-Modelle der sportlichen Audi-Tochter bei einem Autokorso bewundern.

Auch am Stammsitz von Audi Sport in Neckarsulm können sich die Fans auf Feierlichkeiten freuen. Die Jubiläumsausstellung „Fascination meets performance“ gibt ab dem 14. Juni einen nahezu kompletten Überblick über die Geschichte der Firma: Neben automobilen Highlights – vom ersten Fahrzeug der damaligen Quattro GmbH bis zu verschiedenen Modellen aus dem aktuellen Produktportfolio – gibt es im Audi Forum auch sehenswerte Ausstellungsstücke der Audi collection und der Fahrzeugindividualisierung zu bestaunen. Ein weiteres Highlight steht schließlich im Herbst an: Zum Geburtstag der Audi

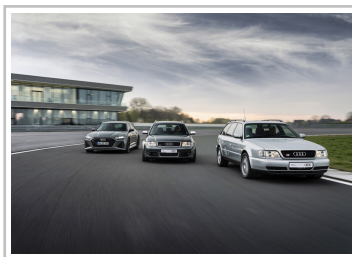
Sport GmbH ist am 14. Oktober eine Sternfahrt für Fans der roten Raute zum Audi Forum Neckarsulm geplant. (aum)

Bilder zum Artikel



Official Cars von Audi Sport bei den 24h Nürburgring 2017.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Burkhard Kasan



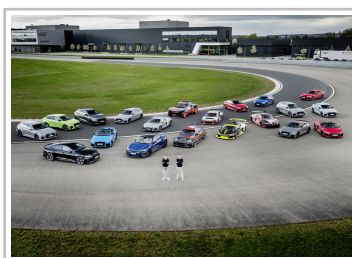
Audi RS 6 Avant performance, Audi RS 6 Avant, 1. Generation, Audi S6 Plus (v.l.n.r.)

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



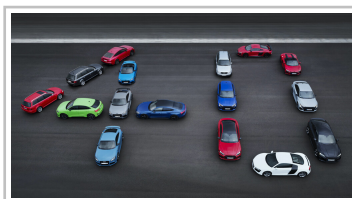
Modelle v.l.n.r.: Audi RS4 Avant, 1. Generation, Audi RS 5 Coupé mit competition plus-Paket, Audi RS 5 Sportback mit competition plus-Paket, Audi RS 4 Avant mit competition plus-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



Rolf Michl und Sebastian Grams, Geschäftsführer Audi Sport GmbH, mit einer Auswahl der High-Performance-Modelle.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



40 Jahre Audi Sport GmbH: Auswahl der High-Performance-Modelle.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



40 Jahre Audi Sport GmbH: Auswahl der High-Performance-Modelle.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



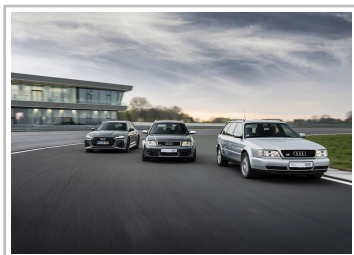
Rolf Michl und Sebastian Grams, Geschäftsführer Audi Sport GmbH, mit einer Auswahl der High-Performance-Modelle.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



Modelle v.l.n.r.: Audi RS4 Avant, 1. Generation, Audi RS 5 Coupé mit competition plus-Paket, Audi RS 5 Sportback mit competition plus-Paket, Audi RS 4 Avant mit competition plus-Paket.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



Audi RS 6 Avant performance, Audi RS 6 Avant, 1. Generation, Audi S6 Plus (v.l.n.r.)

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi AG



Official Cars von Audi Sport bei den 24h Nürburgring 2017.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Burkhard Kasan